Presseinformation

8. Juli 2005

„Natur im Garten“ begeistert Niederösterreich

Neuer Lebensraum für Mensch und Tier

Dass der zunehmenden Ökologisierung der niederösterreichischen Gärten nichts im Wege steht, beweist die Bilanz der niederösterreichischen Aktion „Natur im Garten“. 57 Prozent Bekanntheitsgrad machen sie zur bekanntesten Umwelt-Initiative in Niederösterreich mit einer Gesamtbenotung von 1,5 nach dem Schulnotensystem. Mit zahlreichen Aktionen und Service-Angeboten begeistert die Initiative Gartenbesitzer und Naturfreunde.

„Die Akzeptanz in der Bevölkerung ist großartig. Wir schaffen damit auch Lebensräume für Mensch und Tier“, erklärt Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka. Am Beispiel des Naturgarten-Ratgebers lässt sich die Beliebtheit der Service- und Informationsangebote messen: Mittlerweile ist der Sammelordner für 75.000 Freundinnen und Freunde des Naturgartens in Niederösterreich das Gartenwerkzeug zum Lesen.

Seit Beginn der Aktion haben die Fachleute von „die umweltberatung“ bereits über 5.000 Gartenberatungen vor Ort in unterschiedlichsten Gärten absolviert. Das Gartentelefon steht jederzeit bei Fragen und Problemen rund um das Thema Garten zur Verfügung. Außerdem können alle Infobroschüren der Aktion „Natur im Garten“ hier bestellt werden.

Auch die mittlerweile 132 niederösterreichischen Partnerbetriebe der Aktion „Natur im Garten“ tragen das ihre zum Aufblühen der niederösterreichischen Gärten bei. Die neue Partnerbetriebsliste wird den Abonnenten des NÖ Naturgarten-Ratgebers zugeschickt. Eine intensive Kooperation mit dem Österreichischen Umweltzeichen im Bereich Pflanzenschutz soll dieses Thema unterstützen und „Natur im Garten“ als Gütesiegel auch auf den Verpackungen sichtbar machen.

Auch für die Gemeinden wird viel angeboten. Jährlich werden 25 naturnahe Kinderspielplätze und Schulgärten gefördert. Dazu kommen spezielle Weiterbildungsprogramme für GemeindearbeiterInnen und KindergärtnerInnen.

Nähere Informationen: www.naturimgarten.at, Gartentelefon 02742/743 33.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at